

International Overdose Awareness Day am 31. August 2022

Liebe Kolleg*innen und Freund*innen,

Vor wenigen Wochen habt ihr mit mehr als 100 Veranstaltungen und Aktionen auf den Tod vieler zehntausend Drogen gebrauchender Menschen in den letzten 25 Jahren aufmerksam gemacht und vor Ort auch an jenen gedacht, die euch persönlich als Freund*innen oder Klient*innen bekannt waren.

Die größte Gruppe der **1.826 Menschen, die im letzten Jahr verstarben**, sind Menschen, die an den Folgen einer zumeist unbeabsichtigten Überdosis verstarben. Sie waren in diesem Moment alleine, es war kein Naloxon zur Hand, die Begleiter*innen waren eventuell ungeübt in erster Hilfe. Die Gründe für eine tödliche Überdosierung können vielfältig sein.

Der International Overdose Awareness Day soll weltweit eine Möglichkeit bieten, den Fokus am 31. August auf das Thema „Vermeidung von Todesfällen durch Überdosierungen“ zu legen. Wir haben hierzu ein Poster für eure Einrichtungen erarbeitet sowie ein Begleitschreiben mit einigen Ideen, wie man Risiken für Überdosierungen reduzieren kann.

Dies ist kein großer öffentlicher Tag, sondern das Ziel ist, dass am 31. August (und gerne auch darüber hinaus) dieses Thema in den Fokus gerückt wird und z.B. die Erste Hilfe im Notfall geübt wird oder Naloxonkurzinterventionen angeboten werden. Wir möchten Einrichtungen, die den 31. August für eine Kurzintervention, eine Erste Hilfe Session oder ein sonstiges Angebot nutzen wollen, die Möglichkeit bieten mit entsprechenden Wristbands auch visuell auf das Thema aufmerksam zu machen. Wie bereits zum Gedenktag könnt ihr die **Wristbands kostenlos bestellen**. Selbstverständlich könnt ihr auch weitere Poster und Begleitschreiben bestellen

Bitte schickt uns die Rückmeldung zu den Wristbands und eurer Aktion per Mail an maria.kuban@dah.aidshilfe.de oder per Fax an +49 (0)30 690087-42.

Wir möchten _____ (max. 50 St.) Wristbands bestellen.

Wir planen am 31. August 2022 konkret folgende Aktionen (keine Voraussetzung zur Bestellung der Wristbands; Beispiele für Aktionen sind: Kurzintervention, Workshop, Training, Videos, Interviews, Erfahrungsaustausch etc., wenn ihr schon etwas geplant habt, schildert es hier bitte in Stichworten):

Wir danken Euch für das Engagement und stehen Euch für Rückfragen zur Verfügung.

Dirk Schäffer und Maria Kuban